

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Gemeinderates Buko**

Sitzungstermin:	Donnerstag, 20.07.2006
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	in der Gaststätte "Bauernschänke", Dorfstraße 18,

Anwesend waren:

Bürgermeisterin
Frau Karin Keck

<u>Gemeinderat</u>	
Herr Wilfried Hentschel	ab 19:16 Uhr
Herr Toni Hörnicke	
Herr Günter Lorke	ab 19:45 Uhr
Herr Lothar Mahlo	
Frau Birgit Stolz	
Herr Olaf Walter	ab 19:40 Uhr

Verwaltung:

Frau Schrödter, Protokollantin

Gäste:

1 Vertreter der Presse (Mitteldeutsche Zeitung)
2 Einwohner

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Gemeinderäten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte die Bürgermeisterin die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	4	0	4	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Die Bürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 22.06.2006

19:16 Uhr – GR Hentschel erscheint zur Sitzung.

Die Niederschrift wurde mit folgenden Änderungen bestätigt:

- TOP 7, 9. Anstrich, S. 4
Das Dorffest findet am 26.08.2006 statt.
- TOP 7, 8. Anstrich, S. 4
„Rechtsseitig“ ist zu streichen, da sich rechtsseitig vom Hölzchenberg keine Waldfläche befindet.

Die Änderungen sind in die Niederschrift einzuarbeiten.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	5	0	0

4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA

Die Bürgermeisterin informierte über die Abstimmungsergebnisse zu Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 22.06.2006.

5. Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Einwohner haben keine Fragen.

6. Sachstand zur Baumaßnahme "Flämingstube" in Buko

Als Gast begrüßte Frau Keck Herrn Alexander Boos von der Mitteldeutschen Zeitung. Sie bat ihn erst dann über das Bauvorhaben „Flämingstube“ zu berichten, wenn die Entscheidung des Landesverwaltungsamtes gefallen ist. Sie würde ihn telefonisch informieren.

Die Bürgermeisterin teilte mit, dass im Ergebnis der Prüfung des Antrages der Gemeinde Buko die Zustimmung der Kommunalaufsicht vorliegt.

Vom Landesverwaltungsamt liegt eine Eingangsbestätigung vor, aus der sich noch kein Rechtsanspruch herleiten lässt, so die Bürgermeisterin.

Am 25. 07., um 14:00 Uhr findet eine in Augenscheinnahme statt. Frau Demmel vom Bauamt der Stadt Coswig (Anhalt) hat bereits alle Vorbereitungen getroffen. Teilnehmen werden Frau Käsebier (LVwAmt), Frau Demmel (Bauamt), Herr Guhl (Planungsbüro), die Bürgermeisterin und nach Möglichkeit einige GR. Bei dieser Gelegenheit wird das Gesamtprojekt und die Nutzung der Räumlichkeiten im einzelnen vorgestellt. Die Nachhaltigkeit der Nutzung soll zum Ausdruck kommen.

Das gesamte Gemeindeleben soll sich um die „Flämingstube“ drehen, da der Allgemeinheit keine weiteren gemeindeeigenen Gebäude (außer FFW) zur Verfügung stehen. Um den Zusammenhang mit dem Naturpark Fläming hervorzuheben, werden Räumlichkeiten für diesen Zweck zur Verfügung gestellt. Die Öffentlichkeit soll jedoch erst nach der Entscheidung des Landesverwaltungsamtes einbezogen werden.

Die Bürgermeisterin erklärte, dass lt. Vorplanung (Zeichnung) die Bestuhlung zwar reichlich vorgesehen war, die Mittel jedoch recht sparsam geplant wurden. Beim Erwerb der Kücheneinrichtung konnten ca. 50 % eingespart werden, die wiederum für die Bestuhlung Verwendung finden sollen. Die Bürgermeisterin hofft, dass es dabei keine Probleme mit der Finanzierung gibt.

19:40 Uhr – GR O. Walter erscheint zur Sitzung.

Die Bürgermeisterin erläuterte, dass nach Auskunft des Planungsbüros, vorhandenes zum Teil nicht wieder verwendbar ist.

Mit der envia M ist zu klären, ob der Elektro-Anschluss-Kasten ausreichend ist oder ob er ersetzt werden muss. Weiterhin ist zu prüfen, ob dieser im Wirtschaftsraum untergebracht werden kann und ob die Umverlegung in der Förderung enthalten ist. Alle vorhandenen Mittel müssen für die Aufbringung des Eigenanteils verwendet werden.

GR Mahlo forderte, mehr ansässige Firmen in die Ausschreibung einzubeziehen. Kann bei der Auswahl der GR einbezogen werden ?

19:45 Uhr – GR Lorke erscheint zur Sitzung.

GR Mahlo: Den ansässigen Firmen sollten mehr Chancen auf Beteiligung eingeräumt werden. Er verwies nachdrücklich auf den Zusammenhang mit Spenden für Veranstaltungen.

7. Übertragung der Aufgabe des eigenen Wirkungskreises zur Erfüllung an die Verwaltungsgemeinschaft Coswig (Anhalt)

Hier: Herausgabe und Verteilung eines gemeinsamen Amtsblattes für die VG Coswig (Anhalt)

Vorlage: BUK-BV-038/2006

Die Bürgermeisterin erklärte, dass mit Auflösung des Landkreises AZE zum 1.7.2007 die Verwaltungsgemeinschaft eine neue Regelung für die Veröffentlichung finden muss. Bisher gab es ein gemeinsames Amtsblatt mit dem Landkreis. Der Landkreis Wittenberg und auch die Stadt Wittenberg haben jedoch kein Interesse an einem gemeinsamen Amtsblatt mit der Verwaltungsgemeinschaft Coswig (Anhalt). Somit muss eine neue Form der Veröffentlichung nur für die Verwaltungsgemeinschaft Coswig gefunden werden. Vorschlag der Verwaltung ist ein Amtsblatt, welches dann nur noch alle 2 Wochen erscheinen soll. Vorgelesen sind 6 Seiten „Amtliches“ und 6 Seiten „Lokales“. Die Auflage würde extrem sinken, somit steigt der Preis. Die Kosten würden in die Sachkostenumlage einfließen.

Die Bürgermeisterin selbst steht diesem Vorschlag kritisch gegenüber, da sich die Sachkostenumlage erhöhen würde. Derzeit werden alle zur Verfügung stehenden Mittel für das Bauvorhaben „Flämingstube“ benötigt.

Sie schlug vor, für die amtlichen Veröffentlichungen den Schaukasten zu nutzen. Weitere Informationen (wie Notdienste usw.) könnten mit dem Wochenspiegel veröffentlicht werden.

Frau Keck ist der Meinung, dass im Vorfeld des Beschlusses zur Übertragung der Aufgabe des eigenen Wirkungskreises (Herausgabe und Veröffentlichung eines Amtsblattes für die Verwaltungsgemeinschaft Coswig (Anhalt) ein unverbindliches Angebot eingeholt werden könnte. Erst nach Einsicht dieses Angebotes wird der GR entscheiden, ob diese Aufgabe des eigenen Wirkungskreises an die VG übergeben wird.

Innerhalb der Diskussion weist GR Mahlo darauf hin, dass die Vergabe dieser Leistung auch hier an eine ortsansässige Firma übergeben werden sollte, z.B. Druckerei Lewerenz.

Einige GR verweisen auf die Wichtigkeit des Amtsblattes. Jedem Bürger ist damit die Möglichkeit gegeben, die amtlichen Informationen, Satzungen usw. einzusehen. GR Mahlo bekräftigt die Bedeutung des Amtsblattes, verweist jedoch auf die steigenden Kosten.

Die Beschlussvorlage wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung

7	7	0	0	0	0
---	---	---	---	---	---

8. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Die Bürgermeisterin informiert:

- Feuerwehrüberprüfung
Der Bürgermeisterin liegt eine Mängelliste vor, welche von ihr verlesen wird.

Kleinere Mängel, wie fehlende oder defekte Beleuchtung, können im Rahmen der Haushaltsführung abgestellt werden. Für eine umfangreiche Mängelbeseitigung gem. dieser Liste fehlen der Gemeinde die finanziellen Mittel.

- Länglicher Wegebau
Der Bürgermeisterin liegt ein Schreiben zum ländlicher Wegebau vor. Auch hier soll es zur Umlage von Straßenausbaubeiträgen kommen. Nach Information von Frau Brockhausen, trifft dies jedoch für die Gemeinde Buko nicht zu.
- Die Bürgermeisterin schlug vor, die GR-Sitzung im August ausfallen zu lassen. Stehen wichtige Beschlüsse an, wird kurzfristig eine GR-Sitzung einberufen.
- Vorbereitung des Dorffestes Buko
In diesem Zusammenhang tauchte die Frage nach der erstmaligen Erwähnung der Gemeinde Buko auf. Die Verwaltung wird um Informationen gebeten.
Die Verwaltung wird um Info-Material über Festzelthersteller gebeten.
- Die GR stellen den Antrag auf Fällung der Kastanie vor dem Giebel des Nebengebäudes der „Flämingstube“. Die Wurzeln schädigen das Fundament, die Äste beschädigen das Dach. Anhand abgebrochener Äste ist auch sichtbar, dass der Baum teilweise bereits hohl sein muss. Die Fällung soll so schnell als nur möglich erfolgen, damit der Giebel noch fertig wird.
Herr Waldhoff wird mit der Prüfung des Antrages beauftragt.
Am Giebel muss auch ein neues Fenster eingesetzt werden, um die gleiche Ansicht herzustellen. Frau Demmel soll ein Angebot für ein Holzfenster einholen.
- Für die Senioren hat die Bürgermeisterin 2 Fahrten (16.8. Schifffahrt auf der Elbe; 20.09. Busreise nach Potsdam) organisiert.
Veranstaltungen dieser Art wurden von den Senioren in der Vergangenheit mit großem Interesse angenommen.

20:55 Uhr – Die Bürgermeisterin schloss die öffentliche Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 26.07.2006

Keck
Bürgermeisterin

Schrödter
Protokollantin